

Neugierig geworden?

Informiere dich bei den Behörden und sonstigen öffentlichen Arbeitgebern über offene Ausbildungsstellen.

Ansprechpartner sind in erster Linie die Personalämter der

- Landesbehörden
- Landkreise (Landratsämter)
- Städte
- Verwaltungsgemeinschaften
- Gemeinden
- Zweckverbände.

Allgemeine Informationen zum Unterricht an der TVS findest du auch auf unserer Homepage

www.tvs-weimar.de

Zulassungsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen zur Ausbildung richten sich nach den Anforderungen der jeweiligen Ausbildungsbehörde. In der Regel wird mindestens der Realschulabschluss gefordert.

Weitere Informationen zum Beruf des/der Verwaltungsfachangestellten

www.berufenet.arbeitsagentur.de

www.bbib.de
Stichwort „Berufesuche“

www.thaff.de

Thüringer Verwaltungsschule
Hinter dem Bahnhof 12
99427 Weimar

Telefon: 03643 207-0 • Fax 03643 207-125
E-Mail: info@tvs-weimar.de

www.tvs-weimar.de
© Thüringer Verwaltungsschule 10/2025

Wähle einen Job mit vielen Möglichkeiten!



Verwaltungsfachangestellte/r

Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung

Ein anerkannter Ausbildungsberuf in der öffentlichen Verwaltung



Der Beruf „Verwaltungsfachangestellte/r“

In der Landes- oder Kommunalverwaltung arbeiten ist abwechslungsreicher, als du vielleicht vermutest. Verwaltungsfachangestellte haben einen interessanten Arbeitsplatz, der viel Kontakt mit Menschen, unterschiedlichste Arbeitsfelder und aussichtsreiche Perspektiven für die Zukunft bietet.

..... eben ein cooler JOB!

Was sollten Deine Stärken sein?

Wenn du gerne im Büro tätig sein möchtest, Freude am Umgang mit Menschen hast und genau und zuverlässig arbeitest, bist du in der öffentlichen Verwaltung richtig. Schließlich verlassen sich die Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen und anderen Behörden auf dich und deine Arbeitsergebnisse. Wenn du auch gerne am Computer arbeitest, dich das Lesen von Akten und Gesetzen nicht abschreckt und du im Team erst richtig stark bist, dann bewirb dich um einen Ausbildungsplatz als Verwaltungsfachangestellte oder -angestellter!

Was erwartet dich?

Als Verwaltungsfachangestellte/r bist du Ansprechpartner für die Bürgerinnen und Bürger und Unternehmen. Du nimmst ihre Anträge entgegen und führst Beratungsgespräche. Du ermittelst Sachverhalte, forderst Unterlagen an und entscheidest anhand der Gesetze. Bescheide am Computer entwerfen, Datenbanken pflegen, Telefonate führen und an Dienstbesprechungen teilnehmen gehört zu deinen täglichen Aufgaben.

Als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter in der Kommunalverwaltung stellst du z.B. Pässe und Personalausweise aus und nimmst im Einwohnermeldeamt An- und Abmeldungen entgegen. Im Bauamt bearbeitest du Bauanträge, im Sozialamt bewilligst du Sozialleistungen. Als Mitarbeiter in der Kasse zahlst du z.B. Zuschüsse aus

und überwachst den Eingang der Gewerbesteuer. Im Personalamt berechnest du Gehälter und im Ordnungsamt nimmst du Gewerbeanzeigen entgegen.

Bei der Erfüllung dieser Aufgaben helfen dir moderne Kommunikations- und Informationssysteme.

Ein Beruf, der ebenso vielseitig wie interessant ist, denn das Bild vom langweiligen Schreibtischjob hinter staubigen Aktenstapeln ist längst überholt!

Die Ausbildung

Du schließt mit der Ausbildungsbehörde einen Ausbildungsvertrag. Die Ausbildung erstreckt sich grundsätzlich über drei Jahre, kann bei Vorliegen besonderer Voraussetzungen (insbesondere Abitur) jedoch auch auf zwei Jahre verkürzt werden, wenn die Ausbildungsbehörde das möchte. Die Ausbildung gliedert sich in die Bereiche:

- praktische Ausbildung in der Behörde,
- dienstbegleitende Unterweisung durch die Thüringer Verwaltungsschule (6 bzw. 4 Lehrgänge),
- fachtheoretische Ausbildung in der Berufsschule durch Dozenten der Thüringer Verwaltungsschule und Berufsschullehrer (Blockunterricht) oder nur durch Dozenten der Thüringer Verwaltungsschule in der zweijährigen Ausbildung.



In der fachtheoretischen Ausbildung und der dienstbegleitenden Unterweisung erwirbst du Kenntnisse in der Verwaltungsbetriebswirtschaft und Organisation, im Staats- und Verfassungsrecht, im allgemeinen und besonderen Verwaltungsrecht, im Personalwesen und im Privatrecht. In der praktischen Ausbildung und in der dienstbegleitenden Unterweisung setzt du diese Kenntnisse anhand von praktischen Übungen um.



Die Ausbildung endet mit Ablegung der Abschlussprüfung. Sie gliedert sich in einen schriftlichen und einen praktischen Teil.

Und die Perspektiven?

Nach der Ausbildung hast du die Voraussetzungen, um in einer Kommunalverwaltung im gesamten Bundesgebiet zu arbeiten. Ebenso könnten staatliche Verwaltungsbehörden von Bund und Ländern, Universitäten, Kirchen und ähnliche öffentliche Einrichtungen ein interessantes Tätigkeitsfeld für dich bieten.

Mit Berufserfahrung und entsprechenden Fähigkeiten besteht die Möglichkeit, Fortbildungslehrgänge zu besuchen und so Leitungs- und Führungsaufgaben in der Verwaltung zu übernehmen. Mit einer berufsbegleitenden Fortbildung zum/zur Verwaltungsfachwirt/-in an der Thüringer Verwaltungsschule erhältst du die hierfür notwendige Aufstiegsqualifizierung.